

RIDNAUN/ GOSSENSASS

Großer Beifall für „Missa Brevis“

Der Kirchenchor Ridnaun und die Singgemeinschaft Telfes unter der musikalischen Lei-



saß mit Kapellmeister Klaus Sailer, Mitte November ein außergewöhnliches Kirchenkonzert.

Die Chöre mit rund 90 Sängern und 41 Musikanten brachten auf Anregung von Falkensteiner und Sailer in den Pfarrkirchen von Ridnaun und Gossensaß die „Missa Brevis“ von Jacob de Haan, einem zeitgenössischen Komponisten aus den Niederlanden, zu Gehör.

Moderatorin Sigrun Falkensteiner führte gekonnt durch die Konzerte.

Die zahlreichen Zuhörer dankten für die überwältigende Aufführung mit lang anhaltendem Applaus.

tion von Esther Falkensteiner sowie der Pfarrchor von Gossensaß unter Christoph Teissl gaben, begleitet von der Vereinskapelle Gossen-

Das Leben ist ein Wunschkonzert



Am 8. Dezember gab die Bürgerkapelle Sterzing im Stadttheater Sterzing ein Wunschkonzert. Angelehnt an „Mei liebste Weis“ konnten die Zuhörer Musik in unterschiedlichen Klangfarben und Stilrichtungen erleben. Selbst Franz Posch kam zu Ohren, dass die Bürgerkapelle eine eigene Variante seines Klassikers organisiert hat und ließ es sich nicht nehmen, in einer Videobotschaft am Konzertabend seine Grußworte zu übermitteln.

Neun Gruppen hatten in den Wochen vor dem Konzert über 50 Musikstücke einstudiert, von „Böhmische Liebe“, „All I want for Christmas“, „Oh happy Day“ über „Lieb' Nachtigall“ oder „Weit weg“ war für jeden etwas dabei.

Eröffnet wurde der Konzertabend mit dem Stück „Jetzt fangen wir zum Singen an“, bei dem jede Gruppe einen Teil des Musikstückes übernahm. So konnten sich die Zuhörer von den verschiedenen Gruppierungen einen Eindruck verschaffen. Die Moderatoren Simon Plank und Verena Ninz sausten anschließend für zwei Stunden durch die Tischreihen, um den Zuhörern so viele Musikwünsche wie möglich zu erfüllen.

Der Saal war von oben bis unten weihnachtlich mit Kerzen, Sternen, Lichtern und Christbäumen geschmückt. Die Marketenderinnen hatten keine Mühen gescheut und dem Wunschkonzert die perfekte Atmosphäre verliehen. Sie zeigten aber auch ihre musikalische Seite und sangen bei einem Stück der Schlagzeuger.

So wie der Abend begann, endete er auch mit einem gemeinsamen Stück. Bei hausgemachter Gulaschsuppe klang der Abend bei heimeligen Klängen der „Maschlmusik“ aus.

Wer beim Wunschkonzert nicht dabei sein konnte, darf sich auf eine weitere Ausgabe freuen - die Bürgerkapelle wird es nach dem diesjährigen Erfolg sicher wieder veranstalten.

Young Voices und MGV begeistern auch auswärts

Der Männergesangsverein Sterzing und der Jugendchor Young Voices haben sich Anfang Dezember an ein besonderes „Abenteuer“ gewagt.

Unter der Leitung von Waltraud Pörnbacher und begleitet von Pianistin Tamara Salcher, gaben die beiden Chöre zu Maria Empfängnis ein Adventskonzert in der Pfarrkirche von St. Peter in Villnöss, wo der Zuspruch mit über 150 Zuhörern fast schon überraschend groß war. Am 10. Dezember wiederholten sie dann

zeigten sich die beiden Chöre einmal mehr von ihrer besten Seite und entführten das Publikum auf eine stimmungsvolle und besinnliche Klangreise. Angelehnt an das letztjährige Adventskonzert in der Sterzinger Pfarrkirche, umfasste das Programm Stücke von Simon and Garfunkel über Andreas Gabalier bis Hubert von Goisern sowie traditionelle Advents- und Weihnachtslieder.

Gerade wegen ihrer Bekanntheit, aber auch wegen der vermeintlichen Vertrautheit aus dem letztjährigen Konzert waren viele Lieder eine besondere Herausforderung. Waltraud Pörnbacher bewies aber zusammen mit den Sängerinnen und Sängern, dass ein bereits vorgetragenes Programm nicht nur abgestaubt, sondern auch in der Interpretation weiter entwickelt werden kann.

Es gelang den Chören mit einer einfühlsamen und tiefgängigen Darbietung, die Konzertbesucher in der hektischen Adventszeit, wo sich wohl jeder oft genug herum-

gezerrt und -gestoßen fühlt, zur Rückbesinnung auf das Ich und zur emotionalen Einkehr einzuladen und ein Stück weit zu begleiten. Die insgesamt über 500 Zuhörer dankten es den Young Voices und dem MGV mit ausgiebigem Applaus.



Teile aus diesem Programm in einem Gemeinschaftskonzert mit dem ortsansässigen Gospelchor „Blue Notes“ in Tutzing am Starnberger See, wo die Pfarrkirche St. Joseph mit rund 300 Besuchern ebenfalls sehr gut gefüllt war. Unter der Leitung von Waltraud Pörnbacher